Gemeinsam etwas bewegen!

Das westafrikanische Mali galt lange als demokratischer Vorzeigestaat. Kurz vor den für April 2012 geplanten Wahlen kam es zu einem Militärputsch gegen die Regierung des Präsidenten Amadou Toumani Toure und gleichzeitig gab es im Norden massive Unruhen der Tuareg, deren MNLA-Nationalbewegung die Unabhängigkeit ihrer Republik Azawad ausrief. Die mit verschiedenen Islamistengruppen verbündeten Rebellen rückten von Norden immer weiter nach Süden vor. Ein Krieg zwischen diesen Gruppierungen und der malischen Armee, die Unterstützung von der westafrikanischen Wirtschaftsgemeinschaft ECOWAS, der früheren Kolonialmacht Frankreich und der UNO erhält, ist bereits in vollem Gange. Auch Deutschland hat logistische Unterstützung zugesagt.

Wir laden Sie ein zu der Veranstaltung mit dem Thema:

Was geht uns Mali an?

Referentin:

Frau Dr. Irmgard Donner, OStRin i.R.

Mittwoch 20. März 2013, 20 Uhr
Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Gartenstr. 29a, Karlsruhe

Die Referentin, die selbst an Erziehungsprojekten in Mali mitgewirkt und weitere Projekte im Frühjahr 2012, vor Ausbruch der Unruhen, besucht hat, stellt in ihrem Vortrag die historische und die aktuelle politische Situation dar und wird anhand ihrer Erlebnisse und Fotos auch die Frage zu beantworten versuchen, warum uns Mali etwas angeht.

attac Karlsruhe
Arbeitskreis Globalisierung und Krieg

Bürger für den Frieden

Weitere Informationen unter:
http://www.attac-netzwerk.de/ag-globalisierung-und-krieg/laender/mali/